

Der Umgang mit Schere, Hammer, Säge und Bohrer trainiert die Grob- und Feinmotorik und die Hand- Auge Koordination. Klettern, Springen und winterliches Rodeln ermöglichen es den Kindern, die Fähigkeit zur Selbsteinschätzung zu erwerben und eventuelle Aggressionen in Bewegung umzuwandeln.

Zudem gibt es für das Kind im Wald die Möglichkeit, sich nach intensivem Spiel auch einmal zurückzuziehen und so „Stille“ zu erleben.

Auch im Waldkindergarten wird das Gewaltpräventionsprogramm „Faustlos“ praktiziert.

Dieses Programm hat zum Ziel, Konfliktlösungsstrategien kennenzulernen und anzuwenden, sowie das Sozialverhalten der Kinder zu fördern und ihr Selbstbewusstsein zu stärken.

Jeweils von Januar bis Juli nehmen die Schulkinder einmal pro Woche an „Pfiffikus“, dem Projekt für Vorschulkinder, teil.

NEUGIERIG GEWORDEN?

Interessierte sind herzlich eingeladen mit ihrem Kind einen Vormittag unser Gast zu sein und an einem ganz normalen Waldkindergartentag teilzunehmen.

Montags bis freitags jeweils von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr sind die Erzieherinnen der Waldgruppe zu erreichen unter:

TELEFON: 0170-1212834

***Gebt den Kindern die Natur,
so benutzen sie ihre Phantasie !***